FM FS

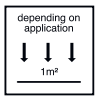
- Fugenschlämme -

Schlämme zur Ziegelverfugung

Farbton	Verfügbarkeit	
	Anz. je Palette	36
	VPE	**25 kg**
	Gebinde-Typ	Papiersack
	Gebinde-Schlüssel	25
	Art.-Nr.	
grau (Eigenfarbe)	0435	■
Sonderfarbtöne	0437	■

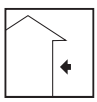
Einstellbar nach:
Eingesandtem Muster (Stein, Mörtelbestand) oder Farbton-Nr. (MF-Nr., Farbtonfächer, NCS etc.)

Verbrauch



Das Verfahren Ziegelschlämmverfugung beinhaltet als Systembestandteile:
- Vorimprägnierung: ca. 0,6 l/m² (Funcosil SNL)
- Schlämmverfugung: ca. 3,0 kg/m²
- Nachimprägnierung: ca. 0,4 l/m²

Anwendungsbereiche



- Fugeninstandsetzung von Ziegel-/Klinkerfassaden im Fassadenschlämm-System

Eigenschaften

- Wasserdampfdiffusionsfähig
- Hoher Sulfatwiderstand und niedrig wirksamer Alkaligehalt (SR/NA)
- Besonders gute Flankenhaftung
- Für schmale Fugen geeignet
- Gute Witterungsbeständigkeit
- Sonderfarbton (UV-beständige Pigmente) möglich

Produktkenndaten

Schüttdichte	Ca. 1,5 kg/l
Druckfestigkeitsklasse	> M10
Wasseranspruch	Ca. 17% entspricht 4,3 l/25 kg
Wasserdampfdiffusionswiderstand	μ < 200
Biegezugfestigkeit	Ca. 5,0 N/mm²
Erstarrungsende	Ca. 4 Stunden
Größtkorn	≤ 1 mm
Haftzugfestigkeit	> 1 N/mm²
Kapillare Wasseraufnahme	< 0,1 kg/m²h^{0,5}

Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.

Zertifikate

- **Gutachten der TU HH zur Langzeitbeständigkeit**
- **Remmers System-Garantie**

Soweit eine Remmers System-Garantie (RSG) gewährt wird, gelten insoweit ausschließlich die Bedingungen/ Voraussetzungen aus dem zwischen RSG-Fachbetrieb und Remmers schriftlich geschlossenen RSG-Vertrag.

Mögliche Systemprodukte

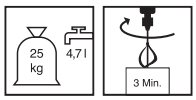
- **Funcosil SNL (0602)**
- **Funcosil SN (0604)**
- **Fassadenreiniger-Paste (0666)**
- **Klinkerreiniger AC (0672)**
- **Funcosil FC (0711)**
- **Selectmix RMS (6752)**
- **rotec Turbine (5243)**

Arbeitsvorbereitung

Anforderungen an den Untergrund
Tragfähig, sauber und staubfrei.

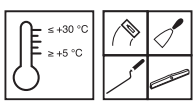
Vorbereitungen
Fugentiefe mind. 2 mm, max. 10 mm
Die offene, gereinigte Fuge vornässen.

Zubereitung



Anmischung
Wasser in ein sauberes Gefäß vorlegen und Trockenmörtel zugeben.
Mittels Mischwerkzeug ca. 3 Minuten intensiv und homogen, bis zur Erreichung einer verarbeitungsgerechten Konsistenz anmischen.

Verarbeitung



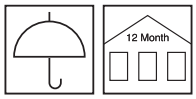
Verarbeitungsbedingungen
Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur: mind. +5 °C bis max. +30 °C
Niedrige Temperaturen verlängern, hohe Temperaturen verkürzen die Verarbeitungs- und Erhärtungszeit.

Verarbeitungszeit (+20 °C)
Ca. 2 Stunden

	Zerstörte Ziegel und Fugen ausstemmen, ersetzen und tiefliegende Fugen auffüttern. Zum Vermauern und Auffüttern Fugenschlämme mit Selectmix RMS (Art. 6752) im Verhältnis 1:1 mischen. Nur so viel Mörtel anmischen, wie innerhalb von ca. 2 Std. verarbeitet werden kann. Schlämme mit schwarzem Reibebrett (Art. 497901) ganzflächig auftragen und in die Fugen eindrücken. Scharf Abziehen und Überschuss entfernen. Mit rotem bzw. gelbem Schwammbrett Schlämme verdichten und egalisieren. Ohne Wartezeit abreiben der Flächen mit dem am Waschboy ausgedrücktem Schwammbrett, dabei Überschuss abnehmen. Anschließend mit sauberem Wasser ersten Reinigungsgang durchführen und nach Wasserwechsel sofort zweiten Reinigungsgang ausführen.
Verarbeitungshinweise	Das Verfahren muss den objektspezifischen Bedingungen angepasst werden (Probefläche). Die Reinigung erfolgt mit minimalem Einsatz von Wasser. Letzten Reinigungsgang immer mit sauberem Wasser. Ggf. frühestens am nächsten Tag Nachreinigung unter Einsatz von Combi WR (Art. 0675). Wartezeit von Reinigung bis Vorimprägnierung mind. 3 regenfreie Tage. Wartezeit von Vorimprägnierung bis Verfugung mind. 5 Tage. Wartezeit von Verfugung bis Nachimprägnierung mind. 8 Tage. Wartezeit bis zur Applikation nachfolgender Schichten mind. 24 Stunden. Angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Mörtel wieder verarbeitbar gemacht werden. Art und Dauer der Nachbehandlung und Oberflächenbearbeitung haben Einfluss auf den Farbton. Geringe Farbtonabweichungen bei verschiedenen Chargen sind möglich! Frische Mörtelflächen mind. 4 Tage vor zu schneller Austrocknung, Frost und Regen schützen.
Hinweise	Nicht für genarbte und/oder besandete Ziegel, Handform-Ziegel und Ziegel mit strukturierter Oberfläche geeignet. Kann Spuren von Pyrit (Eisensulfid) enthalten. Produktkenndaten wurden unter Laborbedingungen bei 20 °C und 65 % relative Luftfeuchtigkeit ermittelt. Nicht bei gipshaltigen Untergründen einsetzen! Chromatarm gemäß RL 2003/53/EG. Anmachwasser muss Trinkwasserqualität haben. Sonderfarbton nach Farbton-Nr. (MF-Nr., Farbtonfächer, NCS etc.) oder Mustereinsendung (bei wechselnder bzw. changierender Farbe gewünschten Farbton eindeutig kennzeichnen). Der sich nach der Trocknung und Erhärtung einstellende Farbton ist abhängig von den Umgebungsbedingungen und der Verarbeitungsmethode. So wirkt eine frisch geglättete Oberfläche, im Vergleich zu einer spät geglätteten oder aufgerauten Oberfläche, heller. Unterschiedliche Körnungen des gleichen Artikels können zu geringen Abweichungen des Farbtons führen. Rückwärtig durchfeuchtete Untergründe können Verfärbungen verursachen. Stets Probefläche(n) anlegen! Abweichungen von aktuellen Regelwerken sind gesondert zu vereinbaren. Bei Planung und Ausführung sind die jeweils vorhandenen Prüfzeugnisse zu beachten.

Arbeitsgeräte / Reinigung	Moosgummischeibe, Flächenspritze (lösemittelbeständige Ausführung, 404001), Waschboy-Set (4978)

Lagerung / Haltbarkeit	Trocken, in ungeöffneten Gebinden, ca. 12 Monate.



Sicherheit / Regularien	Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnehmen.
GISCODE	ZP1
Entsorgungshinweis	Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten/Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden, dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.